

FOLGE DEM STORCH:
**ENTDECKE
 DAS LABERTAL**
 EIN RAD- UND WANDERWEG
 FÜR DIE GANZE FAMILIE



DIE 4 GEMEINDEN AN DER LABERTALER STORCHROUTE

Es ist nicht die zurückgelegte Distanz, die zählt, sondern die Dichte des Weges, den man genießt. Die Storchroute lädt dazu ein, sich Zeit zu nehmen. Für die Stationen, für die Informationen, für die Natur und auch für die Kultur der Orte am Fluss.

GEMEINDE HERRNGIERSDORF

Marktplatz 24, 84085 Langquaid
 Te.: 09452/912-24
www.herrngiersdorf.de

- Naturspielplatz am Siegersbach
- Schloss Herrngiersdorf
- Keltenschanzen und Hügelgräber



MARKT LANGQUAID

Marktplatz 24, 84085 Langquaid
 Tel.: 09452/912-0
www.langquaid.de

- Jahrmärkte: Lichtmess-, Auffahrts-, Jakobi-, Zwetschgen- und Nikolausmarkt
- Laabertalbahn
- Historische Marktführungen
- Geflügelzuchtgarten
- Naherholungsgebiet „Marktweiher“
- Beheiztes Freibad



MARKT ROHR IN NIEDERBAYERN

Marienplatz 1, 93352 Rohr i. NB
 Tel.: 08783/9608-0
www.markt-rohr.de

- Freibad
- Hallertauer Bauernhof-Museum
- Wallfahrtskirche Laaberberg
- Asamkirche



STADT ROTTENBURG A.D. LAABER

Neufahrner Str. 1
 84056 Rottenburg a.d.Laaber
 Tel.: 08781/206-0
www.rottenburg-laaber.de

- Jahrmärkte: Fastenmarkt, Michaelimarkt mit Flohmarkt, Martinimarkt, Christkindlmarkt
- Rottenburger Naturerlebnispfad
- Beheiztes Freibad
- Heimat- und Handwerksmuseum
- Radiomuseum



SO KÖNNEN SIE UNS ERREICHEN:

München – Deggendorf,
 Ausfahrt 13-Altendorf, Richtung
 A93/Regensburg, Richtung
 Rottenburg a.d. Laaber

München – Regensburg,
 Ausfahrt 48-Hausen,
 Richtung Langquaid

PROJEKT BETEILIGTE



Landratsamt Kelheim, Untere Naturschutzbehörde
 Regierung von Niederbayern, Höhere Naturschutzbehörde

Landschaftsplanung: Inge Dunkel-Littel, Landschaftsarchitektin
 Gestaltung: WEISSRAUM.media, Grafenau



Ein Projekt der Ländlichen Entwicklung mit Unterstützung der Labertalgemeinden, gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

Titelbild: Tourismusverband Ostbayern e.V., Fotograf: Eisele-Hein;
 Bilder Stationen: Fotograf: Herr Aumeier;
 Bild Station 7: „Bademode von früher“, Stadt Abensberg

DIE LABERTALER STORCHENROUTE



Die Labertaler Storchroute ist ein Teilstück des 83 Kilometer langen „Große-Laaber-Radweges“, der vom Ursprung in Volkenschwand bis zur Mündung in die Donau bei Straubing reicht. Auf 23 Kilometern reihen sich hier neun Stationen aneinander, die in besonderer Weise Spiel und Spaß bieten, Rast und Information, Einblick in und Weitsicht für ein einzigartiges Naturerlebnis.



„Stelzen“ Sie mit dem Storch, quaken Sie mit dem Frosch, nagen Sie wie der Biber. Erfahren Sie, wie ein ökologisches Entwicklungskonzept seit den 1990er Jahren einem Gewässer Raum gab und Natur neu „in Fluss brachte“.



HALLO LIEBE BESUCHER, ALS DER STORCH VOM LABERTAL BEGLEITE ICH EUCH AUF MEINER STORCHENROUTE.



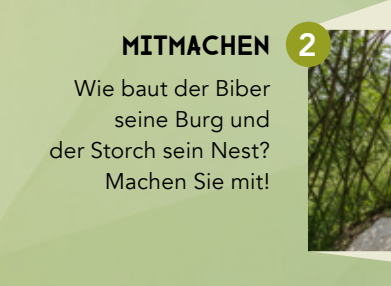
1 KENNENLERNEN
Lernen Sie spielerisch den Unterschied zwischen Storch und Reiher im Labertal kennen.



4 RASTEN
Ruhen Sie sich auf einem Familiensofa aus und beobachten Sie die kleinsten Tiere des Labertales.



7 ENTDECKEN
Mehr Infos zur Laber und zu den Laberauen gibt es hier zu entdecken!



2 MITMACHEN
Wie baut der Biber seine Burg und der Storch sein Nest? Machen Sie mit!



5 BEOBACHTEN
Hier können Sie mit etwas Glück den Labertaler Storch aus seinem „Nest“ betrachten!



8 ZUHÖREN
Fische erzählen von ihrem Leben in der Laber – Hören Sie gespannt zu!



3 ERLEBEN
Erleben Sie die möglichen Folgen eines Hochwassers am Beispiel Rohrbach.



6 ERKUNDEN
Erfahren Sie die Bedeutung einer Bachrenaturierung.



9 INFORMIEREN
Ein Ort zum Rasten ermöglicht Ihnen den Blick in die Vergangenheit des Labertales.

